

Pressemitteilung

Technologie, Umwelt und Lifestyle

Sparkasse ehrt gelungene StartUp's beim Deutschen Gründerpreis für Schülerinnen und Schüler



Eschwege, 1. September 2021

In Corona-Zeiten ein StartUp Unternehmen gründen? 11 Teams der Beruflichen Schulen Eschwege und 6 Teams der Johannisberg-Schule Witzenhausen haben auch in diesem Jahr bewiesen, dass das nicht unmöglich ist. Mit ihren kreativen Ideen und durchdachten Geschäftsmodellen haben es insgesamt 9 Gruppen unter die Top 300 der insgesamt über 800 teilnehmenden Teams bundesweit geschafft. Vor allem die Kombination aus Technologie und Nachhaltigkeit überzeugte die Jury.

An jedes Team, das es unter die Top 300 schafft, vergibt die Sparkasse Werra-Meißner Geldpreise. In diesem Jahr wurden insgesamt 1500 Euro an Teams und Schule ausgeschüttet.

Im Hessen-Ranking erreichte das Team „OASYS – organize and structure your schedule“ der Johannisberg-Schule Witzenhausen den 11. Platz. Mit ihrer Geschäftsidee, eine App zu entwickeln, die vorrangig Jugendlichen und jungen Erwachsenen helfen soll, ihren Alltag besser zu strukturieren, konnten Jette Müller, Jana Bachmann, Maja Spiegel, Philemon Thielemann und Artjom Motowilow überzeugen.

Den 12. Platz hessenweit belegte das Team „FutureFurniture GmbH – Die bequemere Zukunft“. Luc Zinggrebe, Ivan Ilev, Silas Schmiedek, Linus Feiertag, Maxima Hottenroth und Malte Pellens der Beruflichen Schulen Eschwege erfanden ein Unternehmen,

Seite 2

Pressemitteilung **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

welches sich zur Aufgabe gemacht hat, alte Möbel zu recyceln, aufzuwerten, technisch auszustatten und diese dann zu vermarkten. „Sie haben eine gute Leistung erbracht, darauf können Sie stolz sein.“, heißt es von einem der Juroren.

Der Deutsche Gründerpreis für Schüler ist eine Initiative der Zeitschrift Stern, dem ZDF, den Sparkassen und Porsche. Die Sparkasse Werra-Meißner ist seit dem Start in 2000 dabei. Aufgrund der Corona-Krise mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Aufgaben des Planspiels komplett virtuell lösen.

Nils Leonhäuser, Projektbetreuer des Internet-Planspiels bei der Sparkasse Werra-Meißner, ist stolz auf die Leistungen der Jugendlichen. „Die Teams haben sich zu aktuellen Themen und globalen Problemen Gedanken gemacht und auch unter erschwerten Bedingungen überzeugende Lösungen in professionellen Geschäftskonzepten präsentiert.“

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Strauß
Sparkasse Werra-Meißner
Friedrich-Wilhelm-Str. 40-42, 37269 Eschwege
Telefon 05651 306-152
bettina.strauss@spk-wm.de